

ANGEBOTSPRÜFUNG

Vergabeobjekt: _____

Leistung: _____

Bewerber: _____

Bitte
Rückseite
beachten

1. Formale Prüfung

alle Punkte (siehe umseitig) in Ordnung

es fehlen/es ist festzustellen:

Vergabestelle

Datum:

Unterschrift:

2. Rechnerische Prüfung

Gesamt (netto)	:	_____	€
gesetzlich gültige Umsatzsteuer	:	_____	€
Gesamt (brutto)	:	_____	€
Skonto-/Nachlassangebote	:	_____	
Sonstige Feststellungen:			

Fachabteilung

Für die

Richtigkeit

Datum:

Unterschrift:

3. Fachliche Prüfung

Fachliche Prüfung durch die Vergabestelle bzw. das beauftragte Architektur-/Ingenieurbüro

Fachabteilung

Datum:

Unterschrift:

4. Sonstige Prüfungsfeststellungen

Unterschrift: _____

Für die

Richtigkeit

Datum:

Unterschrift

Bei der formalen Prüfung ist darauf zu achten, ob:

- die Angebote rechtzeitig vor Ablauf der Angebotsfrist eingegangen sind,
- die Angebote rechtsverbindlich unterschrieben sind,
- die Seiten fortlaufend nummeriert und keine Doppelseiten enthalten sind,
- etwaige Änderungen der Bewerber an deren Eintragungen zweifelsfrei sind,
- alle geforderten Preise ständig abgegeben worden sind (z.B. Einheitspreise oder Pauschalpreise),
- an den Verdingungsunterlagen keine Änderungen oder Ergänzungen vorgenommen worden sind,
- die Angebote dokumentenecht ausgefüllt worden sind,
- die in der Aufforderung zur Angebotsabgabe geforderten Unterlagen vorliegen,
- die nach den Bewerbungsbedingungen geforderten Erklärungen der Bewerber vorliegen,
- die im Angebotsschreiben geforderten Erklärungen abgegeben worden sind,
- sämtliche Verdingungsunterlagen vollständig zurückgegeben worden sind,
- alle Verdingungsunterlagen (Beiblätter usw.) vollständig ausgefüllt worden sind,
- Muster und Proben zum Angebot gehörig gekennzeichnet sind und vorliegen oder ob
- die Nebenangebote/Änderungsvorschläge auf besonderer Anlage gemacht und als solche deutlich gekennzeichnet worden sind oder ob sie ausgeschlossen waren.

Bei der rechnerischen Prüfung ist darauf zu achten, ob:

- keine Rechenfehler gemacht worden sind (z.B. Menge x Einheitspreis),
- die einzelnen Seiten der Leistungsbeschreibung richtig aufaddiert worden sind,
- keine Seitenübertragungsfehler vorliegen,
- bei etwaigen Stundenarbeitslohnarbeiten die geforderten Verrechnungssätze angeboten worden sind,
- bei etwaigen Wahl- oder Bedarfspositionen die geforderten Preise angeboten worden sind,
- bei etwaigen Preisvorbehalten in den Verdingungsunterlagen die geforderten Angaben richtig und vollständig gemacht worden sind.

Bei der fachlichen Prüfung ist darauf zu achten, ob:

- in technischer Hinsicht annehmbar ist (z.B. ob der beabsichtigte Einsatz der Geräte oder Arbeitskräfte für die geforderte Leistung ausreichend ist, ob die Bewerber sachkundig genug sind, ob der beabsichtigte Nachunternehmereinsatz unbedenklich ist, ob das Nebenangebot technisch gleichwertig ist),
- in funktioneller Hinsicht annehmbar ist (z.B. ob die geforderten Angaben/Werte in der Leistungsbeschreibung mit dem Angebot auch erreicht werden können, ob die geforderten Funktionsgarantien abgegeben worden sind),
- in gestalterischer Hinsicht annehmbar ist (z.B. bezüglich der geforderten Einbaumaterialien),
- in wirtschaftlicher Hinsicht annehmbar ist (z.B. ob mit dem Angebot die geforderte Ausführungs-/Lieferzeit eingehalten werden kann, ob die angebotenen Stoffe/Einbauteile wirtschaftlich sind, ob die Bewerber leistungsfähig und zuverlässig sind) und
- den Grundsätzen der Umweltverträglichkeit entspricht.

Weitere Überprüfung. Es ist zu beachten, ob:

- die Bewerber mit zur Angebotsabgabe aufgefordert waren (bei beschränkten Ausschreibungen),
- Skontoangebote vorliegen,
- Nachlassangebote vorliegen.